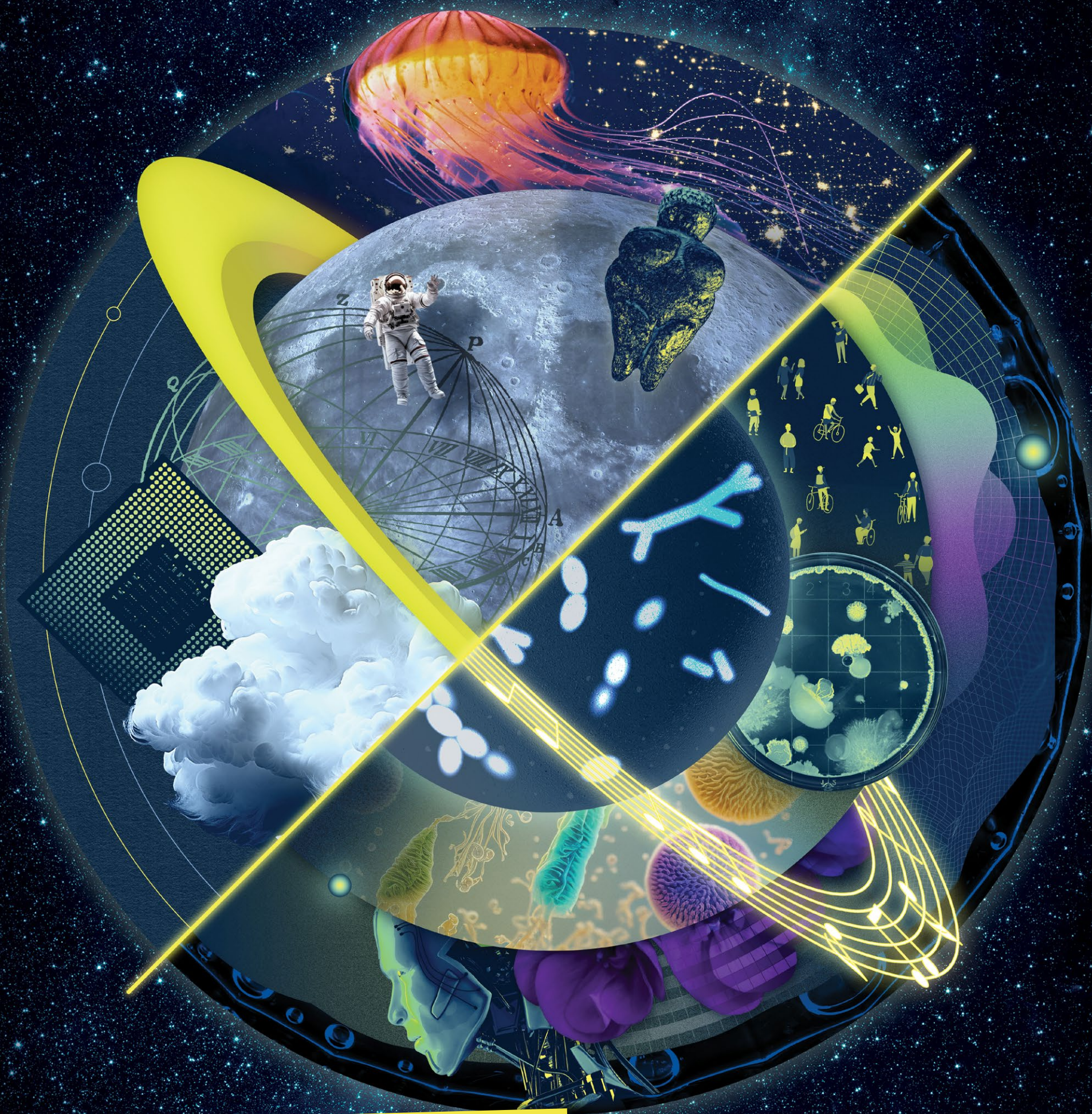


LANGE NACHT DER FORSCHUNG

Vorarlberg

24.04.2026
17-23 Uhr

9 Standorte in Dornbirn & Lustenau



Sei neugierig!

langenachtderforschung.at/vorarlberg



(c)Matthias Rhomberg . fotograf

Eine Hagelkanone testen, herausfinden, wie der Mond riecht und eine Seilbahn selbst steuern – bei der LNF26 ist ganz schön was los!

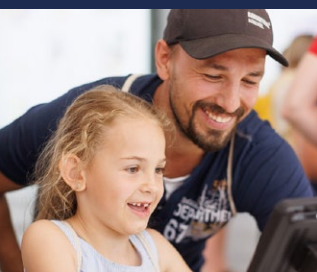
Am 24. April 2026 geben bei der Langen Nacht der Forschung (LNF26), Österreichs größtem Wissenschaftsevent, wieder Forschende Einblicke in ihre spannende Arbeit.

An 9 Standorten in Dornbirn und Lustenau werden von 17:00 bis 23:00 Uhr spannende Fragen mit Experimenten, Vorführungen und Erklärungen beantwortet.

Zudem darfst du dich auf viele spezielle Programmpunkte freuen: ein Pop-up Planetarium, ein Rundgang durch die Senf-Produktion, einen Schmetterlings-Leuchtturm, eine Blitzeisstation, Tech-Talks und eine PechaKucha Night.

MITMACHEN. ENTDECKEN. STAUNEN.

Die Themen sind breit gefächert – von Gesundheit über Umwelt bis zu Technik für jede Altersgruppe und jeden Wissensstand. Von jungen Forschungsneulingen bis hin zu erfahrenen Wissenschaftsexpert:innen kommt Jede:r auf seine Kosten.



(c)Matthias Rhomberg . fotograf



Sei neugierig!

Finde die Antworten auf diese und viele weitere Fragen:

- Wie kommt der Senf in die Tube?
- Wie kann man ohne Schnee Ski fahren?
- Kann man aus Lehm ein ganzes Haus bauen?
- Wie bedient man eine Seilbahn?
- Was passiert, wenn die Klospülung umgekehrt funktioniert?
- Was haben Zauberer und Mathematiker gemeinsam?
- Welches physikalische Gesetz ermöglicht den Start einer Rakete?
- Wie kann man menschliche Zellen im Reagenzglas züchten?
- Kann man Schwingungen hören? Erlebe, wie Licht zu Musik wird.

LANGE NACHT
DER FORSCHUNG

Vorarlberg

24.04.2026
17-23 Uhr

9 Standorte in Dornbirn & Lustenau

Eintritt frei!



109 MITMACHSTATIONEN MIT WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND TECHNIK FÜR JEDES ALTER

Das gesamte Programm findest du online:

langenachtderforschung.at/vorarlberg



Mit dabei sind:

- Die FHV – Vorarlberg University of Applied Sciences mit ihren Forschungszentren und Fachbereichen
- Doppelmayr, der Weltmarktführer im Seilbahnbau, mit seinem Training Center in Dornbirn
- Die Wissenschaftler:innen des Textilinstituts
- Die Forschenden des Molekularbiologischen Labors VIVIT und der inatura
- Die Automatisierungsspezialist:innen von Eberle Automatische Systeme
- Die Sportwissenschaftler:innen des Olympiazentrum Vorarlbergs
- Die Weltraum-Forschenden des ÖWF, Pop-up Planetariums, Bezauer Wirtschaftsschulen
- Die Techniker:innen des gbd LAB
- Die 3D-Druck-Expert:innen von Extrudr und FHV
- Die Unternehmen ALPLA, Blum, Collini, HENN, Hirschmann Automotive, Photeon Technologies

und viele mehr ...



Mit freundlicher Unterstützung durch



Bundesministerium
Frauen, Wissenschaft
und Forschung

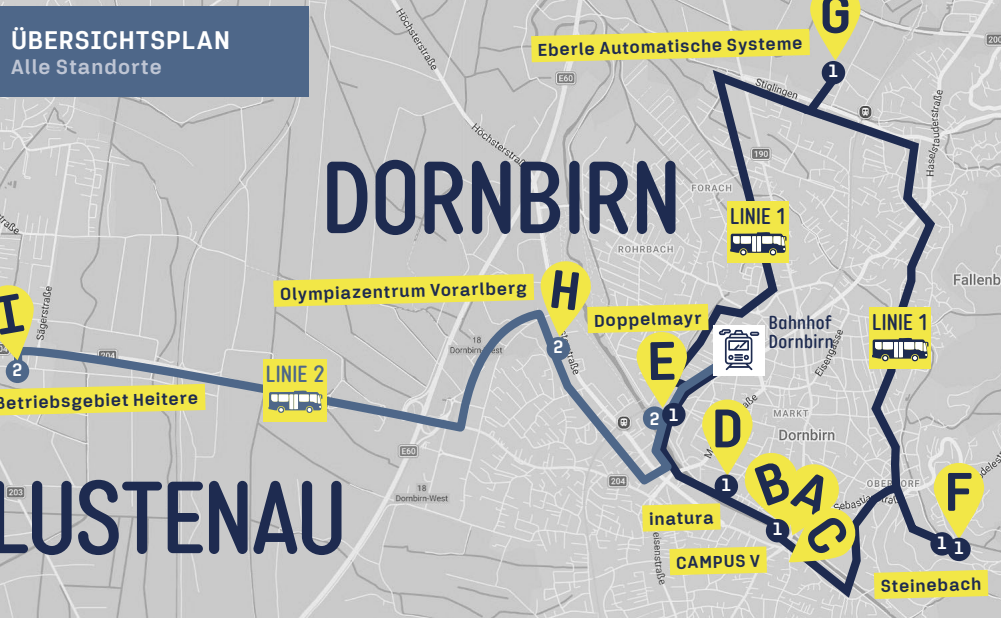
Bundesministerium
Innovation, Mobilität
und Infrastruktur

Bundesministerium
Wirtschaft, Energie
und Tourismus

Die Lange Nacht der Forschung wird in Vorarlberg organisiert von



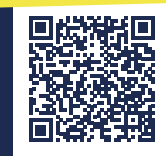
PRISMA



- A CAMPUS V – FHV – Vorarlberg University of Applied Sciences
- B CAMPUS V – Stadtstraße 33
- C CAMPUS V – Hintere Achmühlerstraße 1 und 1b
- D Inatura Erlebnis Naturschau (Jahngasse 9)
- E Doppelmayr Ropeway Training Center (Bildgasse 12)
- F F. M. Hämmerle Steinebach (Steinebach)
- G Eberle Automatische Systeme (Dr.-Walter-Zumtobel-Str. 8)
- H Olympiazentrum Vorarlberg (Höchstlerstraße 82)
- I Betriebsgebiet Heitere, Lustenau

V VV
VERKEHRSVERBUND
VORARLBERG

Gratis-Anreise
mit Bus & Bahn



Link zum VVV-Ticket